

## **„Ritter Rost Kindermusical „ zum Abschluss der Projektstage Welschensteinacher Grundschüler gestalteten klassenübergreifendes Ritterprojekt**

Die Welschensteinacher Grundschüler beschlossen ihre Projektstage mit einem „Ritterfest“. Als klassenübergreifendes Gemeinschaftsprojekt wurde das Kindermusical „Ritter Rost und das Gespenst“ vorgeführt und bei „Ritterspielen“ wurde demonstriert, wie das Alltagsleben eines Ritters ausgesehen hat. Die Eltern waren begeistert und feierten kräftig mit. Zum Wesen eines Projekts gehört die Präsentation. In eindrucksvoller Weise präsentierten die Schüler der Klassen 1-4 ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten, was sie so alles über die Ritter erfahren haben. Vor vier Wochen hatten die Welschensteinacher Grundschüler und ihre Lehrerinnen Birgit Neumann, Marianne Bender, Silke Frank und Christa Sandhaas mit dem Projekt begonnen. Von verschiedenen Seiten wurde das Ritterleben beleuchtet. In jahrgangsübergreifenden Gruppen bereiteten die Kinder zu bestimmten Zeiten in der Schulwoche zu den Themen Schauspiel, Kulissen- und Requisitenherstellung sowie Singen und Musizieren den Festtag vor. Das ganze Schulhaus war eine einzige Ritterburg. Nachdem während der vier Wochen in den Projektgruppen geprobt, gebastelt und gemalt worden war, standen die letzten drei Tage vor dem Fest ganz im Zeichen der Kostümherstellung und Gestaltung. Am Schulfest waren dann alle Kinder und Lehrerinnen als Ritter, Burgfräulein, Gespenster, Drachen oder König verkleidet, geschmückt und geschminkt. Als die Gäste kamen – unter ihnen auch Bürgermeister Frank Edelmann, Pfarrer Buhl und Rektor Michael Mai -, wurden sie gleich von der Atmosphäre eingefangen. Als alle Gäste in der Pausenhalle ihren Platz gefunden haben, wurden sie von dem „Burgfräulein“ Marianne Bender begrüßt und in die Thematik eingeführt. Dann führten die Kinder das Musical von „Ritter Rost und dem kleinen Gespenst“ vor. In beeindruckender und lustiger Art sangen, spielten und musizierten die Kinder, was Ritter Rost, König Bleifuß, das Burgfräulein Bö, der Hausdrache Koks und das kleine Gespenst auf einer Ritterburg so alles erlebten. Nach Spiel und Gesang feierten die Eltern mit ihren Kindern bei einem ausgiebigen Rittermahl, das von den Eltern zubereitet wurde, den Abschluss der gelungenen Projektstage und die Kinder durften bei „Ritterspielen“ im Pausenhof und Klassenzimmern bei Bogenschießen, Sackhüpfen, Lanzenstechen, Steinschleuderschießen usw. ihre ritterlichen Kräfte messen.